



Viel diskutiert wurde in der vergangenen Sitzung des Projektauswahlgremiums.
Bild: Regio Imst

Der Sommer wartet – doch vorher durfte in der letzten Sitzung des Projektauswahlgremiums vor der Sommerpause noch über drei Projektanträge entschieden werden. Auf der Agenda standen zwei Eigenprojekte, zum einen ein Schirmprojekt, das in Kooperation mit Miteinand-in-Imst ins Leben gerufen wurde und zum anderen ein Kooperationsprojekt mit 7 Gemeinden zum Thema öffentliche Blühflächen. Das dritte Projekt widmet sich der Realisierung von Baustufe 1 des Tiroler Steinbockzentrums.



Arbeitsreich aber vor allem auch erfolgreich war das erste halbe Jahr für das Regionalwirtschaftliche Programm Pitztal. Seit 01. Jänner 2018 können Förderprojekte bei der Geschäftsstelle des RWP's in Roppen eingereicht werden. Zahlreiche Förderwerber kamen den Aufrufen bereits nach, sodass das Fördergremium am 19. Juni über insgesamt neun Projekte einen Beschluss fassen konnte. Mit diesen neun Vorhaben konnten bereits folgende sehr bemerkenswerte Effekte im Pitztal generiert werden:

- EUR 288.442,00 freigegebene Fördermittel
- EUR 1,76 Mio. ausgelöstes Investitionsvolumen im Tal
- Zwei neue vollzeitäquivalente Arbeitsplätze
- 52 Qualitätsverbesserung im Bettenbereich

Zahlreiche weitere Anträge liegen bereits auf dem Tisch, viele befinden sich aktuell in der Beratungsphase und für einige größere Vorhaben laufen intensive Vorbereitungen. „Das Land Tirol hat ein Zukunftspakt geschnürt, das den Menschen in der gesamten Region zu Gute kommen wird. Die Große Zahl an eingereichten Förderansuchen seit Programmbeginn unterstreicht dies deutlich.“, so Bezirkshauptmann Dr. Raimund Waldner.



© Gisela Egger

„Klimawandelanpassung“ war das Thema des gut besuchten Vernetzungstreffens im Agrarzentrum Imst am 25.06.2018 auf Einladung von Energie Tirol, dem Klimabündnis und AlpS. Der Klimawandel findet statt! – Wie wird unsere Gemeinde klimafit? Gemeinden können sich für das kostenlose Beratungsangebot an melden: Sie werden bei der Initiierung eines Klimawandel-Anpassungsprozesses begleitet. In Workshops werden

Chancen und Risiken erarbeitet und von AlpS analysiert, um konkrete Maßnahmen zu treffen. Wir wünschen eine schöne, energiereiche Sommerzeit! www.energiebuendel-imst.at



Neue Projekte:

- [SUP: Schulweg ist Fußweg](#)
- [Das Inntal summt](#)
- [Tiroler Steinbockzentrum – Umsetzung Wildtiergehege und Wanderwege](#)

Beschlossen im PAG am
04.07.2018

Medienpräsenz:

- [Was wäre der Bezirk ohne die EU?](#)
- [Höhle der Löwen in Imst](#)

Hinweis im Sinne der DSGVO:

Sie wollen sich vom Newsletter abmelden? Richten Sie ihr Mail bitte an datenschutz@regio-imst.at



Im Rampenlicht IZI Imst

Das Projekt IZI Imst kann auf erste Erfolge verweisen. Neben mittlerweile 5 initiierte und begleitete Unternehmensgründungen konnte auch der erste Ideenwettbewerb in der Region erfolgreich absolviert werden. Nähere Informationen zum Projekt gibt es [hier](#).

Bildnachweis: IZI Imst

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LAND UND EUROPÄISCHER UNION



Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raumes
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete

